

„Great again?“

Die USA vor den Präsidentschaftswahlen

Online-Diskussion und Buchvorstellung

Mittwoch, 07. Oktober 2020, 18.00 Uhr

Zoom

VA-Nr.: B44-071020-2W

Die USA — Sehnsuchtsland der Freiheit und des wirtschaftlichen Aufstiegs für die einen, arrogante Supermacht mit imperialistischer Agenda für die anderen. Man kann sich reiben an Amerika. Und mit dem Amtsantritt von Präsident Donald Trump 2017 ist vielen bewusst geworden, dass „God’s own country“ noch immer voller Überraschungen steckt. Gerade noch glänzte der Stern des Friedensnobelpreisträgers Barack Obama und schon ist man sprachlos angesichts von Trumps „America first“-Politik.

Seit der politische Quereinsteiger im Weißen Haus residiert, tobt ein Kulturkampf in den USA. Trumps Anhänger glauben, die globalistische Linke habe ihn angezettelt, um das Amerika der Gründerväter zu zerstören. Sie sind zur Gegenrevolution übergegangen, um zu bewahren, was sie für das historische Erbe des Landes halten. Trump führt diese Revolte mit seiner „Make America great again“-Kampagne an. Er hat Jobs geschaffen, die Wirtschaft stimuliert, den Umweltschutz aufgeweicht und Handelskriege angezettelt. Hat er Amerika damit „great again“ gemacht? Zumindest bis zum Ausbruch der Corona-Krise, die die USA besonders hart getroffen hat? Oder bis der Tod von George Floyd landesweit die „Black Lives Matter“-Bewegung gegen Rassismus und Polizeigewalt mobilisiert hat?

Die ARD-Auslandskorrespondenten Julia Kastein und Sebastian Hesse-Kastein haben sich auf den Weg gemacht, auf einen Roadtrip durch ein verändertes Land. Sie haben Amerikaner aus den unterschiedlichsten Lebenswelten getroffen, ihnen zugehört. Sie haben den amerikanischen Alltag gelebt, auch im Corona-Lockdown. Entstanden ist der spannende Band „Great again?“, den wir in unserer Veranstaltung vorstellen.

Mittwoch, 07. Oktober 2020

18.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Andreas Schulze

Konrad-Adenauer-Stiftung; Leiter des Regionalbüros Westfalen

Reportagen aus einem zerrissenen Land:

Die USA in der Ära Trump

Julia Kastein & Dr. Sebastian Hesse-Kastein

ARD-Korrespondenten in den USA

Anschließend Diskussion mit

Dr. Sascha Lohmann

Stiftung Wissenschaft & Politik

Programm

Regionalbüro Westfalen

Moderation

Dr. Kristin Wesemann

Konrad-Adenauer-Stiftung; Leiterin der Abteilung Strategie & Planung Seite 2/2

Konzeption: & Tagungsleitung

Dr. Andreas Schulze; Konrad-Adenauer-Stiftung
Tagungsassistent: Lea Linnhoff

Referenten:

Julia Kastein
Dr. Sebastian Hesse-Kastein
Dr. Sascha Lohmann
Dr. Kristin Wesemann (Moderation)

Tagungsformat

Die Veranstaltung findet als Videogespräch über Zoom statt. Eine Teilnahme ist nur nach Voranmeldung möglich – wir senden zeitnah vor dem Termin die Einwahldaten. Die Nutzung der Software ist kostenlos; es können aber ggf. Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

Die Einwahl ist über jedes Endgerät (Smartphone, Tablet, Laptop) möglich. Die Videokamera und das Mikrofon können dabei von den Teilnehmenden jederzeit selbst abgeschaltet werden.

Organisation:

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Regionalbüro Westfalen
Kronenburgallee 2, 44141 Dortmund
T +49 231 / 1087777-0
F +49 231 / 1087777-7
kas-westfalen@kas.de

Feedback:

andreas.schulze@kas.de oder feedback-pb@kas.de



Bitte beachten Sie die Datenschutzrichtlinien unter <https://www.kas.de/web/guest/datenschutz>.